

tiiert; auch Janina Kugel, Vorstandsmitglied der Siemens AG, engagierte sich persönlich und nominierte eine Mitarbeiterin.

Ende 2017 wurden 14 Teilnehmende für das Finale nominiert; daraus wählten eine Fachjury und ein Praxisbeirat die Sieger. In der Jury gaben sich wissenschaftliche Größen wie Prof. Manfred Bruhn, Prof. Isabell Welp, Prof. Dieter Scharitzer oder Kuno Ledergerber die Ehre.

Den Juryvorsitz hatte DEBA-Gründer Wolf Reiner Kriegler. Ergänzend dazu hatte die Öffentlichkeit die Chance, per Onlinevoting drei „Publikumsliebhaber“ zu küren.

So sehen Sieger aus

- **Platz 1: Pawel Dillinger, Deutsche Telekom GmbH**
Der „Paradiesvogel“ unter den Einreichern hat die Jury besonders überzeugt – und das ganz ohne offizielle Employer-Branding-Funktion in seinem

Unternehmen. Mit Engagement und Leidenschaft baute er eine Gemeinschaft von Markenbotschaftern auf.

- **Platz 2: Nadine Galda, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf**
Dieses Klinikum gilt als „komprimierter Kosmos“, hochkomplex und heterogen. Dank liebevoller Mosaikarbeit konnten Galda und ihr Team Employer Branding sowie den Wert von Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität generell in der Organisation wie auch in den Köpfen der Menschen etablieren.
- **Platz 3: Sonja Auf der Maur und das HRM-Team des Kinderspitals Zürich**
Obwohl Employer Branding im Kinderspital Zürich als Funktionsbereich nur „nebenher“ praktiziert wird, haben Sonja Auf der Maur und ihr HRM-Team überdurchschnittlich viel erreicht.

Die Publikumssieger

Das Online-Voting zur Wahl der Publikumsliebhaber gewann:

- **Marcel Rütten, Kindernothilfe e.V.**
Kreativität entsteht aus Mangel. Das beweist Marcel Rütten bei der Kindernothilfe jeden Tag. Rütten ist der „Promi“ unter den Gewinnern – kaum ein Event in der HR-Szene, wo er nicht als Speaker, Blogger oder Innovator „mit an Bord“ ist.
- **Sebastian Sellinat, Aareal Bank AG**
Tausendsassa und Trendsetter im Datenschlingel: Zwischen Stakeholdermanagement und SEO führt Sellinat noch um 22 Uhr Personalgespräche. Nicht ohne Grund nennt er sich selbst auch HR-Artist.
- **Harald Sattelberg, Schneider Electric GmbH**
Unpräzise und fast schon geräuschlos hat Sattelberg sein Netzwerk aktiviert – und wurde belohnt. Denn fast

schien es, als wäre ihm der ganze Rummel um das Voting schon zu viel. Er will einfach gute Sachen machen, und das nimmt man ihm auch ab.

Sehr bemerkenswert

Weitere acht herausragende Employer Brand Manager, die in die Top 14 nominiert worden waren: Oliver Erb, EnBW, Marco Fitz, viterma AG, Eva Fohs, Roche Diagnostics GmbH, Dominik Hahn, Allianz SE, Kerstin Minderlein, TÜV SÜD AG, Rosa Riera, Siemens AG, Philip Schiewer und das Team der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe sowie Giuseppina Scuzzarello-Eichmeier, AXA.

Auf Wiedersehen in Wien!

Nach der EB-X ist vor der EB-X: Am 13. und 14. November startet „Employer Brand Manager of the Year“ in Wien – der Ticketshop ist schon geöffnet.

www.eb-x.at

WELCHE JOBS SIND **ANGESAGT** UND AUCH MORGEN NOCH **GEFRAGT**?



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

Online-Marketing

Starts: 03.09.2018 und 08.10.2018

Employer Branding Specialist

Start: 01.10.2018

Eventmanagement - Praxis pur! | Diplomlehrgang

Infoabend: 02.10.2018 | Start: 08.11.2018

Social Media ManagerIn | Diplomlehrgang

Infoabend: 02.10.2018 | Start: 06.11.18

Nutzenzentriertes Storytelling

Start: 09.10.2018

Marketing und Sales

Start: 15.10.2018

E-Commerce Expert

Start: 25.10.2018

Einführung in Neuromarketing und Neuromarketing im Web

Start: 12.11.2018

Programmatic Marketing

Start: 12.11.2018

Google Analytics: Daten erfassen, auswerten und interpretieren

Start: 19.11.2018



Über **3.000 Kurse** im neuen Bildungsprogramm.

Jetzt kostenlos anfordern!
www.bfi.wien

